

Pfarrbüros der PG Durach-Sulzberg

E-Mail (pg.durach-sulzberg@bistum-augsburg.de)

Hauptbüro Durach, Kirchenweg 3, ehem. Café Singer, **Telefon 0831 561290**

Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 – 10.30 Uhr

Donnerstag 16:00-18.00 Uhr

Nebenbüro Sulzberg, Pfarrweg 1, **Tel: 08376 283**

Dienstag 8:30-11.30 Uhr

Nebenbüro Weidach, Eichenstr. 11, **Tel: 0831 63474**

Dienstag 9.00-11.00 Uhr

außerhalb der Öffnungszeiten bei Notfällen

erreichen Sie einen Seelsorger unter: Tel 0151 6732 7881

Gottesdienstordnung

HLGST. DREIFALTIGKEIT, SULZBERG

Samstag 14.05. Samstag der 4. Osterwoche

15:00 Trauung von Michael Weihele und Olga Maier

18:45 Rosenkranz

19:15 Vorabendmesse
Anton Bail

Sonntag 15.05. 5. SONNTAG DER OSTERZEIT

9:30 Rosenkranz

10:00 Pfarrgottesdienst, Opfer für die Pfarrkirche, Pfarrintention anschließend Kirchenkaffee auf dem
Parkplatz vor dem Pfarrhof
Otilie Tilp von den Jahrgängern
Verstorbene der Familien Friedl, Ammann und Zimmer
Benedikt Lerpscher und Eltern Konrad und Theresa Lerpscher
Georg und Kreszentia Mayr

19:15 Maiandacht mit den Kommunionkindern

19:45 Maiandacht in Untergassen

Dienstag 17.05. Dienstag der 5. Osterwoche

8:00 Heilige Messe

19:30 Maiandacht in Hofstetten

Donnerstag 19.05. Donnerstag der 5. Osterwoche

19:15 Abendmesse (n.M.)

Freitag 20.05. Hl. Bernhardin von Siena, Ordenspriester, Volksprediger

15:00 Maiandacht in Schlechtenberg

Samstag 21.05. hl. Hermann Josef, hl. Christophorus Magallanes und Gefährten, Märtyrer

18:45 Rosenkranz

19:15 Vorabendmesse (n.M.)

Sonntag 22.05. 6. SONNTAG DER OSTERZEIT

Kollekte für den Katholikentag

9:30 Rosenkranz

10:00 Pfarrgottesdienst,, Pfarrintention
Erwin Landerer JM
Speiser, Mayr und Raaf
Josef und Frank Geismayr,
Eltern Maria und Ludwig Bertele und Geschwister
Agnes und Otto Bär und verstorbene Angehörige

19:15 Maiandacht mit den Kommunionkindern

19:45 Maiandacht in Untergassen

ST. JOHANNES BAPTIST, MOOSBACH

Samstag 14.05. Samstag der 4. Osterwoche

14:00 Trauung

Sonntag 15.05. 5. SONNTAG DER OSTERZEIT

18:45 Rosenkranz

19:15 Abendmesse anschl. kurze Maiandacht
Heinrich Herz und Franz Holderied

Freitag 20.05. Hl. Bernhardin von Siena, Ordenspriester, Volksprediger

8:30 Gottesdienst (n.M.)

Samstag 21.05. hl. Hermann Josef, hl. Christophorus Magallanes und Gefährten, Märtyrer

13:30 Taufe von Konstantin Weißenbach

Sonntag 22.05. 6. SONNTAG DER OSTERZEIT

Kollekte für den Katholikentag

8:15 Rosenkranz

8:45 Gottesdienst

Verstorbene der Familien Uhlemayr und Mair

19:15 Maiandacht

ST. OTMAR, OTTACKER

Sonntag 15.05. 5. SONNTAG DER OSTERZEIT

8:15 Rosenkranz

8:45 Wortgottesfeier

Kaspar Dinser

11:15 Taufe Lara Schrodtr

Sonntag 22.05. 6. SONNTAG DER OSTERZEIT

Kollekte für den Katholikentag

18:45 Gottesdienst

19:15 Abendmesse anschl. kurze Maiandacht
Emma Drischberger

HEILIG GEIST DURACH

Samstag 14.05. Samstag der 4. Osterwoche

18:40 Rosenkranz/Beichtgelegenheit

19:15 Vorabendmesse

Sonntag 15.05. 5. SONNTAG DER OSTERZEIT

9:30 Pfarrgottesdienst

Theresia Kürber (JaM) mit Angeh.

Dienstag 17.05. Dienstag der 5. Osterwoche

14:45 Wortgottesfeier in der Pfarrkirche, anschl. Rosenkranz

Mittwoch 18.05. Hl. Johannes I., Papst, Märtyrer

19:15 Maiandacht

Donnerstag 19.05. Donnerstag der 5. Osterwoche

18:45 Rosenkranz

19:15 Gedenkgottesdienst für die im April Verstorbenen

Samstag 21.05. hl. Hermann Josef, hl. Christophorus Magallanes und Gefährten, Märtyrer

18:40 Rosenkranz/Beichtgelegenheit

19:15 Vorabendmesse

Alois Hilmer,

Sonntag 22.05. 6. SONNTAG DER OSTERZEIT

Kollekte für den Katholikentag

9:30 Pfarrgottesdienst

KURATIE ST. GEORG BODELSBERG

Sonntag 15.05. 5. SONNTAG DER OSTERZEIT

- 8:30 Rosenkranz
- 9:00 Wortgottesfeier
Johann und Rosalia Gschwender
- 19:00 Maiandacht

Mittwoch 18.05. Hl. Johannes I., Papst, Märtyrer

- 19:00 Maiandacht

Sonntag 22.05. 6. SONNTAG DER OSTERZEIT

- Kollekte für den Katholikentag*
- 8:30 Rosenkranz
- 9:00 Gottesdienst
Josef und Barbara Ostheimer
- 19:00 Maiandacht

ST. JOSEF DER ARBEITER WEIDACH-OBBERKOTTERN

Samstag 14.05. Samstag der 4. Osterwoche

- 13:30 Dankesgottesdienst Diamantene Hochzeit Kremer

Sonntag 15.05. 5. SONNTAG DER OSTERZEIT

- 10:00 Erstkommunion
- 18:00 Andacht der Kommunionkinder

Freitag 20.05. Hl. Bernhardin von Siena, Ordenspriester, Volksprediger

- 18:45 Rosenkranz
- 19:15 Abendmesse
Paul u. Maria Lenz mit Eltern und Franz Schweighofer

Sonntag 22.05. 6. SONNTAG DER OSTERZEIT

- Kollekte für den Katholikentag*
- 10:45 Gottesdienst
Jahresmesse Lissy Lang

6. Sonntag in der Osterzeit
15. Mai 2022

Fünfter Sonntag
der Osterzeit
Lesejahr C

1. Lesung:

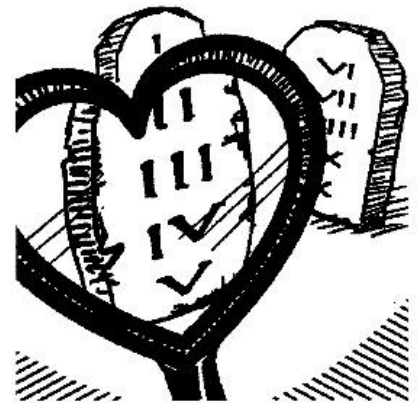
Apostelgeschichte 14,21b-27

2. Lesung: Offb 21,1-5a

Evangelium:

Johannes 13,31-33a.34-35

» Meine Kinder, ich bin nur noch kurze Zeit bei euch. Ein neues Gebot gebe ich euch: Liebt einander! Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben. Daran werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid: wenn ihr einander liebt. «



Daran erkennt man die Jünger

Zum Evangelium - von Pfr. i. R. BGR Otto Lutz, Weißenhorn

„Liebt einander, wie ich euch geliebt habe“, lautet Jesu Vermächtnis - den Seinen liebevoll zugesprochen kurz vor seinem Tod. Wie hat er die Seinen geliebt? Nicht mit schönen Worten, sondern greifbar und sichtbar erleben sie seine Liebe. Jesus wendet sich allen zu, die ihm begegnen, ob sie es verdienen oder

nicht - Leuten, mit denen keiner zurechtkommt und die keiner haben will; Menschen, denen man gerne aus dem Weg geht, die irgendwann einmal durch das soziale Netz gefallen sind, Leprakranken, Gaunern, Bettlern, Sündern. Auf sie geht Jesus zu, lässt sie „an sich heran“ und weckt ihre verschütteten Hoffnungen. Er lehrt sie den aufrechten Gang, schenkt ihnen Selbstbewusstsein und ein neues An-Sehen. Er sieht ihren guten Willen und vergibt ihre Schuld. So liebt Jesus. Jesus liebt uns Menschen auf ungeschuldete Weise, bedingungslos und konkret bis zur Hingabe seiner selbst. Unmittelbar vor seinem Gebot der neuen Liebe schildert das Johannesevangelium, wie Jesus beim Letzten Abendmahl seinen Jüngern die Füße wäscht, das heißt den niedersten Sklavendienst ausübt, um ihnen mit diesem Zeichen zu zeigen, wie er den Menschen gedient hat. Zu lieben wie Jesus heißt: Nicht zuerst danach streben, selber groß herauszukommen, sondern sich zu bücken zu denen, die ganz unten sind, krank und hilfsbedürftig. Liebe kann man nicht befehlen oder fordern. Das wissen wir heute aus der Pädagogik und Psychologie: Nur wenn ich selbstlose Liebe und Zuwendung erlebt habe, kann ich sie weiterschenken - auch denen, die mir vielleicht das Leben schwermachen und mir auf die Nerven gehen. Das heißt nicht, dass wir ihnen emotional besonders zugetan sein müssen, sondern dass wir sie trotz ihrer Unzulänglichkeiten und Schwächen achten und ihnen helfen, wenn sie in Not kommen. Weil Christus mich liebt, mich erträgt mit meinen Fehlern und Sünden, kann auch ich lieben wie er. Jesu Lebensart hat die ersten Christen so geprägt, dass ihre Art zu leben eine starke Ausstrahlungskraft auf ihre Umgebung hatte. Sonst wären die Urgemeinden wohl nicht so rasch gewachsen — trotz Verfolgung. Davon berichtet die Apostelgeschichte: „Sie brachen in ihren Häusern das Brot und hielten miteinander Mahl... und waren beim ganzen Volk beliebt“ (Apg 2,46). Das sind traumhaft anmutende Sätze, verglichen mit der Realität von heute. Sicher zeichnet Lukas ein Idealbild der Gemeinde; sie lebten nicht immer in Harmonie, wie wir aus den Paulusbriefen erfahren. Aber sie haben sich in Konflikten immer wieder versöhnt, so dass die Heiden über die Christen sagen konnten: „Seht, wie sie einander lieben!“

Kirchenkaffee in Sulzberg am 15.05.2022

Nach dem Gottesdienst am Sonntag 15.05.2022 findet auf dem neuen Parkplatz vor dem Pfarrhof ein Kirchenkaffee statt. Wir würden uns freuen, wenn Sie sich nach dem Gottesdienst noch ein wenig Zeit nehmen um mit uns einen Kaffee oder Tee zu trinken. Wir freuen uns auf viele Besucher.

PGR Sulzberg

Bei mir bist du groß! Erstkommunion 2022

In drei festlichen Gottesdiensten sind 32 Kommunionkinder in Sulzberg, Ottacker und Moosbach an den Tisch des Herrn gekommen, um zum ersten Mal die heilige Kommunion zu empfangen. Von den jeweiligen Musikkapellen wurden die Kinder und ihre Familien musikalisch zur Kirche begleitet. Im gemeinsamen Beten und Singen haben sich die Kinder gut vorbereitet, um Jesus im Brot des Lebens zu empfangen. Pfarrer Drischberger verdeutlichte in seiner Predigt, das der Zachäus zwar klein von Gestalt war, aber Jesus hat ihn angeschaut und so wurde er durch die barmherzige Liebe von Jesus ganz groß. In der Kommunion kehrt Jesus in unsere Herzen ein. Die festliche Freude war unter den Gästen zu spüren. Der gemeinsame Gesang und die festliche Musik haben uns intensiv mit dem Geschehen am Altar verbunden. Ich danke allen die in der Vorbereitung mitgewirkt haben, besonders den Eltern für ihre große Unterstützung. Möge die Erstkommunion nicht das Ende eines Weges sein, sondern der Beginn einer großen Freundschaft mit Jesus für das ganze Leben.

Georg Lechleiter
Diakon

Sulzberg:



Moosbach:



Ottacker:



PFINGSTNOVENE in DURACH

„Gottes Geist schenkt Einheit“ ist die Leitidee der diesjährigen Renovabis-Novene. Die Texte stammen vom emeritierten Weihbischof Pero Sudar in Sarajevo und begleiten die Beterinnen und Beter an neun Tagen täglich bis Pfingsten.

Wir treffen uns im **Pfarrheim Durach ab Freitag, 27.05.2022 täglich bis Pfingsten um 13.30 Uhr.**